

**A+**  
Abonnieren

  
Anmelden

f

0



# Hamburger Abendblatt

## Stormarn

**Nachrichten**

Sport

AUFTAKTVERANSTALTUNG

16.08.19

# Glinder suchen Frauen für Projekt gegen Partnergewalt



Julia Eckert ist seit dem 15. Mai Koordinatorin des StoP-Projektes in Glinde

Foto: Privat / HA

## Zum Start des Präventionsprojektes lädt das Gutshaus Engagierte und Betroffene zur Informationsveranstaltung ein.

Glinde. Nachdem die Glinde Politik im vergangenen Jahr 10.000 Euro für das Präventionsprojekt „Stadt ohne Partnergewalt“, kurz StoP, zur Verfügung stellte und unter dem Dach der Sönke-Nissen-Park Stiftung die Koordinatorin Julia Eckert eingestellt wurde, startet das Projekt nun offiziell. Für den 27. August lädt das Gutshaus (Möllner Landstraße 53) Interessierte, Engagierte und Betroffene zur Auftakt- und Informationsveranstaltung ein. Als Ergebnis soll ein Frauentisch gegen Partnergewalt in der Stadt entstehen.

Die Koordinatorin ist seit dem 15. Mai in Glinde aktiv. Sie nutzte die Zeit, um sich und ihr Projekt bei Einrichtungen und Vereinen der Stadt vorzustellen. Ihr bisheriges Fazit: „Überall ist häusliche Gewalt ein Thema – auch in Glinde.“ In der Kita, beim Spielmobil und in Schulen seien es die Kinder, die Lehrer und Erzieher aufmerksam machen würden. Beim Frauenfrühstück, in der Migrations- und Schuldnerberatung öffnen sich Frauen selbst. Aber nicht alle können und wollen über Gewalt in ihren Beziehungen sprechen. Genau da setzt das „StoP“-Projekt an.



ANZEIGE [HAMBURGERIMMOBILIEN.DE](https://www.hamburgerimmobilien.de)

### **Design-Penthouse mit exklusiver Ausstattung in Hamburg-Schnelsen**

Diese großzügige 3-Zimmer-Penthousewohnung verfügt über eine schöne offene Küche mit Tresen, einen Lift und einem Tiefgaragenstellplatz. [mehr](#)

## **Nachbarn können Zeichen setzen**

Am 27. August um 17 Uhr begrüßt zunächst die Gleichstellungsbeauftragte Kerstin Schoneboom die Gäste. Sie stellt die Arbeit im Gutshaus vor. Anschließend gibt Koordinatorin Julia Eckert Tipps an Zeugen häuslicher Gewalt. „Wenn sie einen Streit mitbekommen, können sie beispielsweise bei ihren Nachbarn klingeln und nach einer Tasse Milch oder Mehl fragen“, sagt Eckert. So würden sie auch ein Zeichen setzen und zeigen, dass sie nicht wegschauen.

Ab September soll es dann einen Frauentisch geben, der sich aktiv gegen Partnergewalt einsetzt. Regelmäßige Gesprächsrunden moderiert Julia Eckert.

Wann und wie oft die Frauen sich treffen, das solle sich zunächst finden. „Es wird keine Selbsthilfegruppe sein, sondern eine aktive Gruppe von starken Frauen“, sagt Eckert. Bei entsprechendem Interesse soll Ende des Jahres auch eine Gruppe für Männer starten.



Um Anmeldung zur Auftaktveranstaltung wird unter Telefon 040/ 71 00 04 27 oder per E-Mail unter [stop@gutshaus-glinde.de](mailto:stop@gutshaus-glinde.de) gebeten. Eckert ist auch persönlich im Gutshaus erreichbar.



( aksc )

---

LINKS ZUM ARTIKEL

---

[Bargteheider bringen den Busverkehr auf Touren](#)

[Kreis-CDU kritisiert Preiserhöhung des HVV](#)

[Ahrensburg: Internetbetrüger zu Bewährungsstrafe verurteilt](#)